

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>W8 Interpersonal Dynamics</b>
<b>Lernergebnis und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- werden in die Lage versetzt, die Dynamik in Gruppen zu erkennen und kritisch zu reflektieren.</li> <li>- analysieren die eigene Rolle in einer Gruppe und in wie weit sie die Dynamik durch das eigene Verhalten beeinflussen sowie selber durch die Gruppe beeinflusst werden.</li> <li>- reflektieren eigene Anteile, die zu sichtbarem Verhalten führen und die Dynamik in Gruppen beeinflussen.</li> <li>- lernen konstruktives Feedback zu geben und erhaltenes Feedback in konkretes Verhalten umzusetzen.</li> <li>- setzen sich mit interpersonellen Dynamiken auseinander, die zwischen zwei oder mehr Personen entstehen und lernen diese positiv zu beeinflussen.</li> <li>- stärken ihre Transferfähigkeiten bei der Anwendung des Gelernten in der beruflichen Praxis.</li> <li>- entwickeln Methoden-Knowhow für die positive Gestaltung von Gruppenprozessen.</li> </ul>

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>W9 Coaching</b>
<b>Lernergebnis und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- werden in die Lage versetzt, Coaching Prozesse selbstständig zu planen und praktisch zu begleiten,</li> <li>- reflektieren eigene Anteile, die den Coaching Prozess beeinflussen können und erarbeiten Lösungsmöglichkeiten,</li> <li>- setzen sich mit ihrer eigenen Rolle als Coach auseinander und werden sich der Chancen und Grenzen der Tätigkeit bewusst.</li> <li>- stärken ihre Transferfähigkeiten bei der Anwendung von Coaching Methoden auf spezifische Probleme der alltäglichen Arbeit,</li> <li>- entwickeln Methoden-Knowhow für die Anwendung von Werkzeugen und Instrumenten des Coachings im beruflichen Kontext.“</li> </ul>